Dr.med. Andrea Hennig

Ringstr. 61

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin

03159 Döbern

Kinderpneumologie

Tel.: 035600/6532

Fax: 035600/239003

dra.hennig@googlemail.com

Fragebogen zur Anamnese in der Kinderpneumologischen Praxis

Name:

Vorname:

Geb.:

- Wer füllt den Fragebogen aus? bitte ankreuzen
 Mutter Vater Patient selbst jemand anderes (wer?)
- 2. Welche aktuellen Beschwerden sind der Grund für den Arztbesuch?
- 3. In welchen Alter sind die ersten Beschwerden aufgetreten, seit wie vielen Jahren oder Monaten bestehen die Beschwerden?
- 4. Gab es Atemwegsprobleme oder andere Erkrankungen in der Neugeborenen- und Säuglingszeit ?- wenn ja, welche ?
- 5. Gab es Probleme mit Ernährung und Kostaufbau in der Säuglingszeit? (z.B. Milchunverträglichkeit)
 Gedeihprobleme in der Säuglingszeit?

Wurden Spezialnahrungen verabreicht ?- wenn ja , welche ?

6. Bestehen oder bestanden folgende Krankheitserscheinungen?(bitte ankreuzen)

Bronchitis	seit	bis
Krupphusten	seit	bis
Milchschorf, Ekzem, Neurodermitis	seit	bis
Atemnot, "Asthma", erschwertes Atmen	seit	bis
Husten, Reizhusten	seit	bis
Husten auch außerhalb akuter Erkrankungen, sog. "Dauerhusten"	seit	bis
Heuschnupfen, häufiger Schnupfen	seit	bis
	Bestimmte Jahreszeit?	
Behinderte Nasenatmung, Stockschnupfen	seit	bis
Kieferhöhlen-Stirnhöhlenentzündung	seit	bis
Augentränen, Augenjucken	seit	bis
	Bestimmte Jahreszeit ?	
Schwellungen von Augenpartien, Augenlidern?	Seit wann ?	
	Bestimmte Jahreszeit?	
Hautquaddeln, "Nesselausschlag"	wann?	
Schwellung, Juckreiz von Gaumen und Rachen	wann ?	
	Nach bestimmten Lebensmitteln?	
Kontaktekzem , Schmuckekzeme	seit	bis
Migräne, halbseitiger Kopfschmerz	seit	bis
Magen-Darmbeschwerden, Durchfallsneigung	seit	bis
Häufige fieberhafte Erkrankungen	seit	bis

7. Wann treten die Hauptbeschwerden auf? – die am besten passende Antwort(en) ankreuzen

A: Die Beschwerden treten in bestimmten Jahreszeiten verstärkt auf :

Frühjahr

Sommer

Herbst

Wintermonate

- B: Die Beschwerden sind als Dauerbeschwerden während des ganzen Jahres vorhanden
- C: Die Beschwerden treten in unregelmäßigen Abständen während des ganzen Jahres auf (wie oft?)

1-4xpro Jahr

5-10xpro Jahr

häufiger als 10x pro Jahr

- 8. Treten die Beschwerden unter bestimmten Einflüssen verstärkt auf?
 - bitte ankreuzen od.beschreiben:

bei feuchtem Wetter, Nebel
bei Kontakt mit Rauch ,Zigarettenrauch
bei Tierkontakt- welche?
In der eigenen Wohnung
In anderen Wohnungen (Freunde,Verwandte):
Bei Pollenflug
Nach Genuss bestimmter Nahrungmittel

Bei oder nach Körperlicher Belastung Im Schulsport, z.B. Langstreckenläufe Beschwerden in der Nacht (z.B. Reizhusten, Schnarchen)

9. Werden Tiere gehalten, wenn ja, welche? wo? (Wohnung, Stall, Hof)

10. Wird in der Wohnung geraucht?

11. Gibt es Probleme mit Feuchtigkeit oder Schimmelpilzbefall in der Wohnung?

12. Leidet oder litt ein Verwandter an Allergien, Atemwegs- oder Hautkrankheiten?

Vater: Asthma/Bronchitis

Allergie(z.B. Heuschnupfen)

Hauterkrankung

Mutter: Asthma/Bronchitis

Allergie(z.B. Heuschnupfen)

Hautkrankheit

Bruder oder Schwester des Kindes, Großeltern mütterlicher-oder väterlicherseits ?

13. Gab es Krankenhausaufenthalte, wenn ja , aus welchem Grund ? wann?
Bitte , wenn möglich Krankenhausberichte mitbringen

14. Wurde eine Kur-oder Rehabilitationsmaßnahme durchgeführt? Wenn ja, wann und wo? Teilnahme an Schulungsmaßnahmen?

15. Besteht zeitweilig eine völlige oder weitestgehende Beschwerdefreiheit?

A: nein, nie

B: ja, besonders gut geht es bei folgenden Gelegenheiten:

An der See

Im Hochgebirge

Bei Regen, Feuchtigkeit

Im Sommer

Im Winter

Andere Beobachtungen:

- 16. Besteht eine Überempfindlichkeit gegen Medikamente? wenn ja, welche?
- 17. Gab es stärkere Reaktionen nach Insektenstichen? (Biene, Wespe, Mücken) Wenn ja, welcher Art waren die Reaktionen?
- 18. Welche möglichen Begleitsymptome der Erkrankung wurden beobachtet?
 - Bitte ankreuzen oder eigene Beobachtungen nennen

ab und zu öfter fast ständig

- Müdigkeit
- Abgeschlagenheit
- Unruhe
- Schlafprobleme
- Eingeschränkte körperliche Belastbarkeit bei Sport u.Bewegung
- Vermeidung von k\u00f6rperlicher Belastung
- Schlechte Konzentration
- Kopfschmerzen
- Angst vor allergischen Reaktionen
- 19. Ist bereits ein Allergietest durchgeführt worden?

Wenn ja: wann

Welcher Arzt

Ergebnis?

- 20. Wurde ein Schweißtest, eine sogenannte lontophorese durchgeführt , wenn ja, bei welchem Arzt oder in welchem Krankenhaus ?
- 21. Wurden Röntgenbilder oder CT-Aufnahmen der Lungen durchgeführt?

Wenn ja: wann

Welcher Arzt oder welches Krankenhaus

Wenn möglich, bitte Vorbefunde mitbringen!

22. Ist bereits eine Hyposensibiliserung durchgeführt worden?

Wenn ja, wann und bei welchem Arzt, welches Allergen?

- 23. Erfolgte oder erfolgt eine Mitbehandlung beim HNO-Arzt? Wegen welcher Probleme?
 - · Rachenmandeln, sog. Adenoide
 - Gaumenmandeln od.Tonsillen
 - Nasennebenhöhlen
 - Nasenscheidenwand, Nasenmuscheln
 - Mittelohrentzündungen
 - Andere

Wurden Operationen im HNO-Bereich durchgeführt oder sind diese geplant ?- wenn ja, welche :

- 24. Welche Ärzte wurden noch wegen der Erkrankung aufgesucht?
 - Hautarzt
 - Kinderarzt
 - Lungenarzt
 - Heilpraktiker/Homöopathisch tätiger Arzt
 - Andere:
- 25. Bitte schätzen Sie ein, wie stark die Lebensqualität Ihres Kindes durch die Erkrankung beeinträchtigt ist :

A: wenig oder nur ab und zu, der Alltagsablauf ist manchmal oder selten gestört

B: mittel oder mäßig, der Alltag ist doch öfter gestört -Kind fehlt öfter in Kita oder Schule, Sport kann öfter nicht richtig mitgemacht werden, zwischenzeltlich aber wieder Phasen der Besserung

C: schwer beeinträchtigt, aufgrund der fast ständigen Beschwerden selten normale Teilnahme am alterstypischen Alltag (Kita, Schule, Sport) möglich

26. Werden regelmäßig oder zeitweise Medikamente eingenommen?
Bitte nennen Sie die Präparate, Dosierung, Häufigkeit der Anwendung, ggf.
Inhalationstechnik

Vielen Dank für die Mitarbeit!

